

Fachgruppe Digitale Kommunikation (vormals Computervermittelte Kommunikation)

Tätigkeitsbericht 2016

Aktuelle Mitgliederzahl der Fachgruppe: 293 (Stand März 2016)

1. Tagungen & Workshops

Die Fachgruppe hat im Jahr 2016 eine Tagung durchgeführt: Vom 03. – 05. November fand am Institut an der Technischen Universität Braunschweig auf Einladung von Monika Taddicken die **Fachgruppentagung** unter dem Titel **Digitale Kommunikation: Zum Stand der Forschung** statt (<https://www.tu-braunschweig.de/kmw/digikomm16>). Die Tagung hatte bewusst mit einem offenen Call gearbeitet und sich zum Ziel gesetzt, aktuelle Forschungsansätze im Bereich der digitalen Kommunikation abzubilden, ohne die thematische Bandbreite einzuschränken. Nach zwei aufeinander folgenden Kooperationstagungen mit anderen DGPuK Fachgruppen und entsprechenden thematischen Fokussierungen sollte dieses Mal die kommunikations- und medienwissenschaftliche Forschung zur Digitalen Kommunikation in ihrer Breite abgebildet werden. Entsprechend wurden keinerlei thematische Vorgaben gesetzt. Es wurde explizit zu sowohl theoretischen als auch empirischen Beiträgen eingeladen. Es gab insgesamt 31 Einreichungen, davon wurden 21 Beiträge auf der Tagung präsentiert. Insgesamt konnten 50 TeilnehmerInnen auf der Tagung begrüßt werden.

2. Mitgliederversammlungen

2016 fanden zwei Mitgliederversammlungen statt. Die erste während der DGPuK-Jahrestagung in Leipzig und die zweite während der DigiKomm-Fachgruppentagung in Braunschweig.

In Leipzig (April 2016) wurde insbesondere über die Planung der nächsten und zukünftigen FG-Tagungen gesprochen sowie aus dem Vorstandstreffen, zu den Entwicklungen der open-access-Reihe Digital Communication Research und der Nachwuchsarbeit berichtet.

In Braunschweig (November 2016) stand insbesondere die Wahl der neuen FachgruppensprecherInnen im Vordergrund, da Monika Taddicken und Christina Schumann nach vier Jahren satzungsgemäß nicht wieder antreten können. Es stellten sich mit Merja Mahrt und Julia Niemann-Lenz sowie Christian Katzenbach und Christian Pentzold zwei Teams zur Wahl. Im Rahmen der Sitzung wurde beschlossen, Teams zu wählen und keine Einzelpersonen. Das Ergebnis der geheimen Abstimmung lautete: Von 21 Stimmen entfielen 9 Stimmen auf das Team Mahrt/Niemann-Lenz und 11 Stimmen auf das Team Katzenbach und Pentzold. Es gab eine

Enthaltung. Damit sind Christian Katzenbach und Christian Pentzold als neue Sprecher der Fachgruppe Digitale Kommunikation gewählt.

3. Publikationen

Im Jahr 2016 ist ein Band der Open-Access-Fachgruppenreihe „Digital Communication Research“ erschienen:

Der dritte Band mit dem Titel „Politische Online-Kommunikation. Voraussetzungen und Folgen des strukturellen Wandels der politischen Kommunikation“, herausgegeben von Philipp Henn und Dennis Frieß, befasst sich mit dem strukturellen Wandel der politischen Kommunikation durch die Online-Medien in insgesamt 11 Beiträgen. Die Herausforderungen der Digitalisierung für die Kommunikationspolitik, die von der Politik aus der Digitalisierung gezogenen kommunikationspolitischen Konsequenzen sowie der gesellschaftliche Diskurs über die politischen Antworten auf den digitalen Medienwandel.

Dieser, sowie die bereits veröffentlichten Bände, sind im Open-Access-Format erschienen und stehen unter www.digitalcommunicationresearch.de zum kostenfreien Download bereit.

4. Nachwuchsförderung

Im Rahmen der Fachgruppentagung in Braunschweig wurde ein DoktorandInnenfenster durchgeführt. Dieses DoktorandInnenfenster wurde von Jessica Einspänner-Pflock, Nachwuchssprecherin der FG DigiKomm organisiert, vor Ort aufgrund der Elternzeit von Jessica jedoch von Anne Reif, Doktorandin und Mitglied des lokalen Organisationskomitees betreut. Vier DoktorandInnen haben ihre Arbeiten auf der Tagung vorgestellt und anschließend in einem offenen Format an Thementischen mit den TagungsteilnehmerInnen diskutiert.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der DGPuK-Jahrestagung in Leipzig wieder der „DigiKomm-Nachwuchskaffee“ organisiert. Ziel ist, insbesondere neuen Mitgliedern und Interessierten die Fachgruppe vorzustellen und Möglichkeiten für Vernetzung und informelle Gespräche zu geben.

Im Dezember 2016

Monika Taddicken & Christina Schumann

Ehemalige Fachgruppensprecherinnen

Christian Katzenbach & Christian Pentzold

Fachgruppensprecher